Zweite Fremdsprache oder

Sprachbildung + Medienpraxis und digitales Gestalten

Eine Entscheidungshilfe für das Lernen an der Kaleidoskop Schule Jena

Stand 6.2025

Sprachunterricht in Klasse 6

Sprache ist das wichtigste Werkzeug, um sich die Welt zu erschließen: um zu verstehen, sich auszudrücken, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und den eigenen Horizont zu erweitern. Ganz in diesem Sinne kann ab der 6. Klasse an der Kaleidoskop Schule mit je 3 Stunden in der Woche *Französisch* oder *Spanisch* gelernt werden.

Was spricht für die Wahl einer 2. Fremdsprache ab Klasse 6? Ihr Kind kommuniziert weitgehend sicher und situativ angemessen. Ihr Kind interessiert sich für andere Kulturen und Sprachen. Ihr Kind hat bereits Freude am spielerischen Umgang mit Sprache und am Erlernen des Englischen.

Trifft dies weniger zu, dann ist das Fach *Sprachbildung* eine Alternative. *Sprachbildung* wird ausschließlich in Klasse 6 unterrichtet. Es bietet Raum, die deutsche Sprache zusätzlich zum Deutschunterricht 3 Stunden pro Woche fächerübergreifend zu üben, es bietet ebenso:

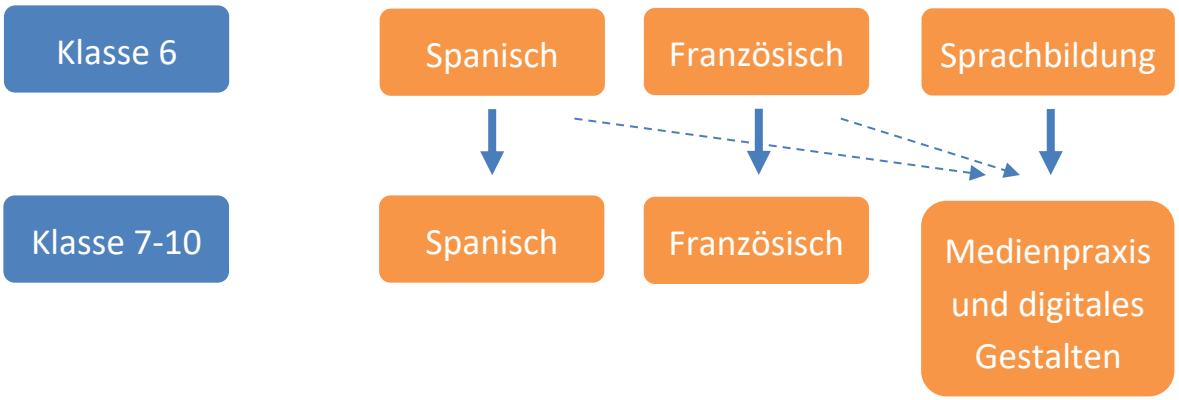
- lebensnahe Inhalte und handlungsorientierte Methoden,
- die Möglichkeit zur Verfeinerung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks,
- Raum für die Steigerung der Lesekompetenz,
- Zeit für das Verfassen und Bearbeiten eigener Texte.

Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7

Ab der 7. Klasse lernen die Schülerinnen und Schüler, die in sich in der 6. Klasse für die zweite Fremdsprache entschieden haben, im Regelfall *Französisch* und *Spanisch* im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts weiter bis zum Ende der 9. oder 10. Klasse.

Schülerinnen und Schüler, die in Klasse 6 *Sprachbildung* gewählt haben, setzen ihren Weg in Klasse 7 im Wahlpflichtfach *Medienpraxis und digitales Gestalten* (MdG) fort. Dort vertiefen sie ihre Fähigkeiten in kreativer Mediengestaltung und reflektierter Mediennutzung – mit Kamera, Mikrofon, Texten, Bildern und digitalen Werkzeugen: Bildbearbeitung, Programmierung, Ton- und Videoschnitt, Kommunikationstheorie, Nutzungsforschung.

Regelbelegung in Klasse 6 und 7



Ein Wechsel aus *Sprachbildung* in eine zu Französisch oder Spanisch ist in Klasse 7 nicht möglich. Wer sich in Klasse 6 für *Sprachbildung* und damit auch für *MdG* in Klasse 7 entscheidet, wählt die 2. Fremdsprache bis zum Ende der 9. und 10. Klasse ab.

MdG wird im Doppeljahrgang (Klasse 7+8, 9+10) unterrichtet, so dass hier pro Jahrgang nur begrenzt Plätze vorhanden sind. Ein Wechsel in Klasse 7 von *Spanisch* oder *Französisch* nach *MdG* ist daher kaum möglich.

Relevanz für schulische Abschlüsse

Mit Blick auf die möglichen Schulabschlüsse ist wichtig zu wissen:

Für den Qualifizierenden Hauptschulabschluss am Ende der 9. Klasse ist das Wahlpflichtfach, *MdG* oder 2. Fremdsprache, ein Pflichtprüfungsfach.

Für den Realschulabschluss können *MdG* oder die 2. Fremdsprache als mündliches Prüfungsfach gewählt werden.

Für das Abitur in 12 Jahren empfehlen wir einen durchgehenden Unterricht in der 2. Fremdsprache ab Klasse 6. Nur dann können die Lernenden die 2. Fremdsprache zu Beginn der Qualifikationsphase (11./12. Klasse) abwählen und haben bei der Kurswahl in der Oberstufe mehr Wahlmöglichkeiten.

Wer in Klasse 6 keine 2. Fremdsprache wählt, muss in der Einführungsphase der Oberstufe (10b/11s) eine neu einsetzende Fremdsprache belegen und diese intensiviert mit mehr Aufwand 4-stündig bis zum Abitur weiterführen. Im Moment ist diese Sprache Latein.